

Motorsteuergerät
Centralis Uno RTS

GEBRAUCHS- ANLEITUNG



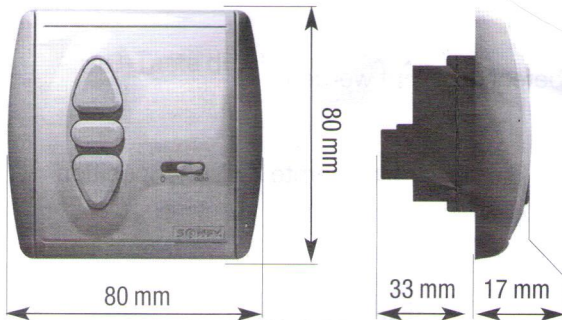
Damit Sie die Vorzüge Ihres Motorsteuergerätes Centralis Uno RTS optimal nutzen können, bitten wir Sie diese Gebrauchsanweisung genau durchzulesen. Für Fragen, Anregungen und Wünsche stehen wir Ihnen unter der Rufnummer 07472 / 930 330 gerne zur Verfügung.

inteo Centralis Uno RTS

Centralis Uno RTS ist das Motorsteuergerät mit Funkempfänger aus dem neuen inteo-Steuerungsprogramm von SOMFY. Je anzusteuernem Antrieb wird ein Motorsteuergerät benötigt. Zusätzlich zur manuellen Steuerung kann eine Zentralsteuerung (z.B. Chronis RTS) über 433 MHz-Funkverbindung auf die Centralis Uno RTS eingelernt werden.

Da diese Fahrbefehle per Funk übertragen werden, reduziert sich der Installationsaufwand erheblich. Die Funkreichweite beträgt bis zu 300 Meter im freien Feld und 20 Meter in Gebäuden. Mit der Centralis Uno RTS können alle SOMFY RTS-Funksender empfangen werden.

1. Merkmale



Centralis Uno RTS

Artikel-Nummer:	1810257 (GN 047)
Betriebsnennspannung (Netz):	220 - 240V ~ 50/60Hz
Betriebstemperatur:	+5°C bis +40°C
Schaltkontaktbelastbarkeit:	3A 250V
Laufzeit Antrieb (Schaltzeit Relais):	ca. 3 min.
Frequenzband und maximale Leistung:	433,050 MHz - 434,790 MHz e.r.p. <10 mW



Hiermit erklärt Somfy, dass dieses Produkt mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der in Europa geltenden europäischen Richtlinien übereinstimmt : 2014/53/UE. Eine Konformitätserklärung ist unter der Internetadresse www.somfy.com/ce verfügbar.

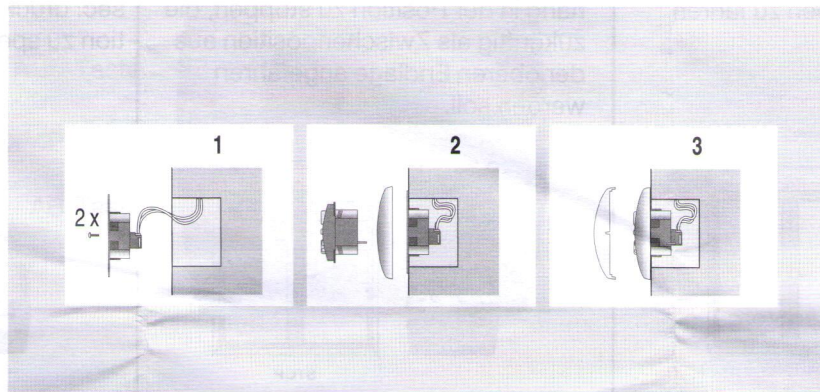
2. Installation



Errichten, Prüfen, Inbetriebsetzen und Fehlerbehebung der Anlage darf nur von einer Elektrofachkraft (lt. VDE 1000-10) durchgeführt werden! Schalten Sie alle zu montierenden Anschlussleitungen spannungslos! Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten! Der ordnungsgemäße Betrieb ist nur bei fachgerechter Installation und ausreichender Stromversorgung gewährleistet!

2.1 Montage

Centralis Uno RTS ist zur Montage in einer Unterputzdose-Schaltdose 60 mm Ø oder passenden Aufputz-Kappe geeignet.



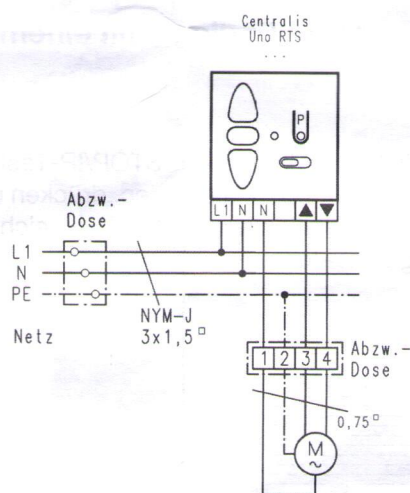
1. Anschlussleitungen werden an den Klemmen des Steckrahmens angeschlossen (Klemmenbelegung 2.2) und der Steckrahmen in der U.P.-Dose befestigt.

2. Centralis Uno RTS zusammen mit dem Abdeckrahmen in den Steckrahmen stecken.

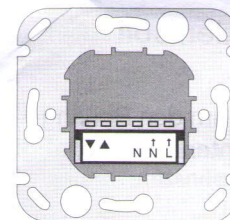
3. Abdeckplatte aufdrücken.

Test: Nach dem Anlegen der Betriebsspannung kann mit den AUF- und AB-Tasten die Laufrichtung des Motors geprüft werden. Bei entgegengesetztem Lauf bitte die Drähte an den entsprechenden Klemmen tauschen. Dazu muß die Anlage spannungslos geschaltet werden.

2.2 Klemmenbelegung



Klemmenbelegung



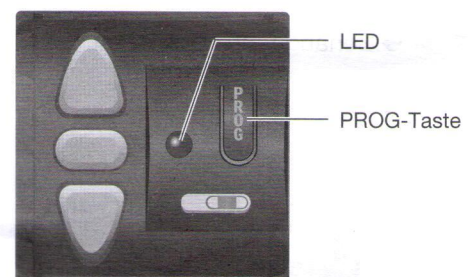
Centralis Uno RTS
Tragrahmen
Ansicht von hinten

Netz Phase (L→)
Netz Nullleiter (N→) } N ist intern gebrückt
Motor Nullleiter (N) }
Motor Auf (▲)
Motor Ab (▼)

3. Funkverbindung



Bitte beachten Sie beim Einlernen eines Somfy RTS-Senders auf den Centralis Uno RTS auch die Hinweise in der Gebrauchsanweisung des jeweiligen Senders!



3.1 Einlernen eines RTS-Senders

Drücken Sie für ca. 2 Sekunden die Programmier­taste des Centralis indoor RTS-Empfängers. Die LED leuchtet auf. Der Programmiermodus ist aktiviert und 1 Minute bereit, eine Senderadresse zu speichern. Nach Ablauf dieser Zeitspanne erlischt die LED, der Centralis Uno RTS-Empfänger verlässt automatisch den Programmiermodus.

Drücken Sie kurz die Programmier­taste am Centralis RTS-Sender bzw. Telis RTS-Sender.

- Die LED des Centralis Uno RTS-Empfänger blinkt und zeigt an, dass die Adresse gespeichert wurde. Der Centralis Uno RTS verlässt automatisch den Programmiermodus.

3.2 Erweitern einer bestehenden Anlage mit einem zusätzlichen Sender

Anhand des oben genannten Vorgehens können dem Centralis Uno RTS-Empfänger mehrere Sender zugeordnet werden. Sie können einem Empfänger bis zu 16 Sender zuordnen. Beim Eingabeversuch eines 17. Senders wird der Befehl ignoriert und die LED des Empfängers erlischt.

Es ist ebenfalls möglich den Centralis Uno RTS-Empfänger mit einem anderen Sender zu aktivieren.

Drücken Sie hierzu länger als 2 Sekunden die Programmier­taste eines Senders, der bereits im gewünschten Empfänger gespeichert ist.

- Die LED des Empfängers leuchtet auf und zeigt an, dass alle Centralis Uno RTS-Empfänger, welche die Adresse des Senders haben, 1 Minute lang im Programmiermodus sind.

Drücken Sie kurz die Programmier­taste des neuen Senders, der neu eingelernt werden soll.

- Die Adresse des Senders ist in allen zuvor aktivierten Empfängern gespeichert. Diese verlassen automatisch den Programmiermodus.

3.3 Löschen eines Senders aus dem Speicher des Centralis Uno RTS-Empfängers

Drücken Sie für ca. 2 Sekunden die Programmier­taste des Centralis Uno RTS-Empfängers.

- Die LED leuchtet auf. Der Programmiermodus ist für 1 Minute bereit eine Sende­adresse zu löschen.

Drücken Sie nun kurz die Programmier­taste desjenigen Senders, der gelöscht werden soll.

- Die LED des Centralis Uno RTS-Empfänger blinkt und zeigt an, dass dieser Sender gelöscht wurde.

Falls mehrere Sender auf einen Centralis Uno RTS-Empfänger eingelernt wurden, ist es ebenfalls möglich, den Empfänger mit einem Sender zu aktivieren.

Drücken Sie hierzu länger als 2 Sekunden die Programmier­taste am Sender, der nicht gelöscht werden soll. Danach kurz die Programmier­taste desjenigen Senders drücken, der gelöscht werden soll.

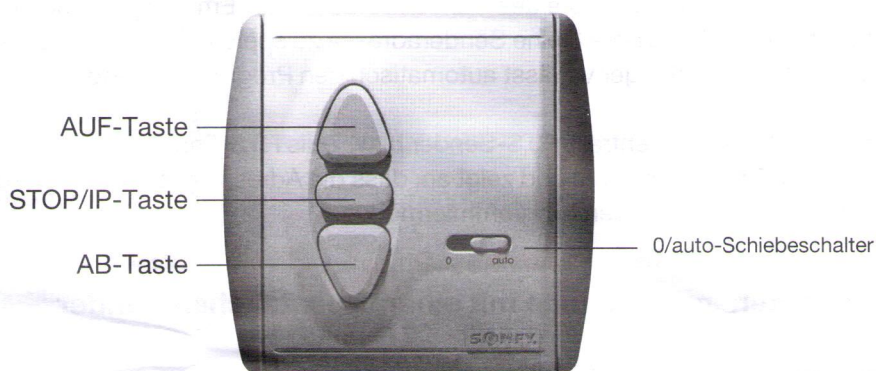
- Die LED auf dem Centralis Uno RTS-Empfänger blinkt und zeigt an, dass dieser Sender gelöscht wurde.

3.4 Den gesamten Speicher eines Centralis indoor RTS-Empfängers löschen

Um die Adressen aller Sender aus dem Speicher eines Centralis Uno RTS-Empfängers zu löschen, ist die Programmier­­taste des Empfängers so lange zu drücken, bis die LED blinkt (ca. 10 Sekunden).

- Der gesamte Speicherinhalt des Empfängers ist somit gelöscht.

4. Einstellungen



4.1 0/auto-Schiebeschalter

Schalterposition: 0	Schalterposition: auto
Bedienung über Centralis Uno RTS möglich	Bedienung über Centralis Uno RTS möglich
Sonnenautomatik ist nicht aktiv	Sonnenautomatik ist aktiv
Windautomatik ist nicht aktiv	Windautomatik ist nicht aktiv
Keine Bedienung über Funkhandsender möglich	Bedienung über Funkhandsender möglich
Keine Bedienung über Zeitschaltuhren möglich	Bedienung über Zeitschaltuhren möglich

Es werden keine Windbefehle ausgeführt !

5. Frei wählbare Zwischenposition

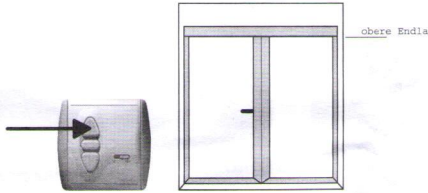
Mit dem Motorsteuergerät Centralis Uno RTS haben Sie die Möglichkeit eine oder zwei frei wählbare Zwischenpositionen einzulernen.

- Eine Zwischenposition ist einlernbar von der oberen Endlage Ihres Behanges (Behang ist geöffnet).
- Eine Zwischenposition ist einlernbar von der unteren Endlage Ihres Behanges (Behang ist geschlossen).

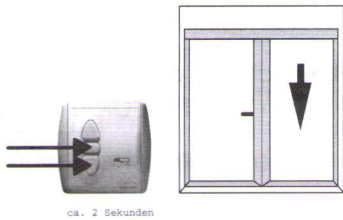
Um die Zwischenpositionen einzulernen, wird die Laufzeit zwischen der unteren/oberen Endlage und der Zwischenposition abgespeichert.

5.1 Einlernen der Zwischenposition, die von der oberen Endlage mit einem Tastendruck angefahren werden soll

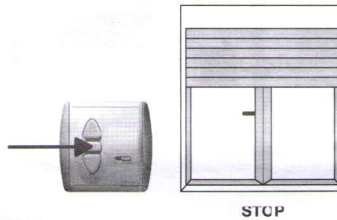
AUF-Taste drücken um den Behang vollständig nach oben zu fahren.



AB-Taste und STOP/IP-Taste gleichzeitig für mind. 2 sec. drücken.

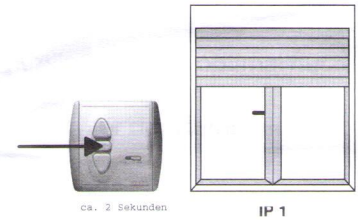


STOP/IP-Taste drücken um den Behang in der Position zu stoppen, die zukünftig als Zwischenposition aus der oberen Endlage angefahren werden soll.



- Behang fährt nach unten
- Ein Anpassen der gewünschten Position ist mit der AUF-, AB- oder STOP/IP-Taste möglich.

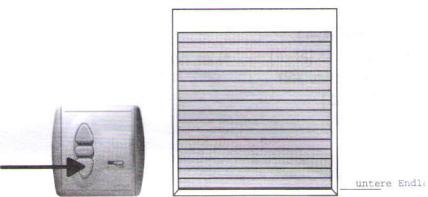
STOP/IP-Taste nochmals für ca. 5 sec. drücken um die Zwischenposition zu speichern.



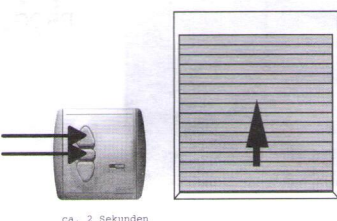
- Die von der oberen Endlage anzufahrende Zwischenposition ist nun eingelernt.

5.2 Einlernen der Zwischenposition, die von der unteren Endlage mit einem Tastendruck angefahren werden soll

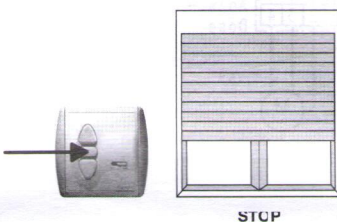
AB-Taste drücken um den Behang vollständig nach unten zu fahren.



AUF-Taste und STOP/IP-Taste gleichzeitig für mind. 2 sec. drücken.
→ Behang fährt nach oben

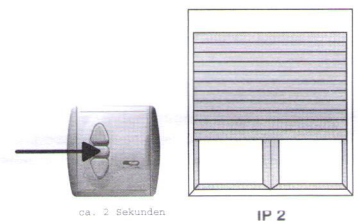


STOP/IP-Taste drücken um den Behang in der Position zu stoppen, die zukünftig als Zwischenposition aus der unteren Endlage angefahren werden soll.



- Ein Anpassen der gewünschten Position ist mit der AUF-, AB- oder STOP/IP-Taste möglich.

STOP/IP-Taste nochmals für ca. 5 sec. drücken um die Zwischenposition zu speichern.



- Die von der unteren Endlage anzufahrende Zwischenposition ist nun eingelernt.

5.3 Aufrufen der eingelernten Zwischenposition

Um die entsprechende Zwischenposition aufzurufen, drücken Sie kurz die STOP/IP-Taste am Centralis Uno RTS, während sich der Behang in der oberen oder unteren Endlage befindet.

5.4 Löschen der eingelernten Zwischenposition

Eine einmal eingelernte untere oder obere Zwischenposition kann auf zweierlei Arten gelöscht werden:

a.) Indem Sie eine neue untere oder obere Zwischenposition einlernen. Dies überschreibt die bereits programmierte Zwischenposition.
→ Hierzu gehen Sie wie unter Punkt 5.1 oder 5.2 beschrieben vor.

b.) Indem Sie die untere / obere Zwischenposition löschen ohne eine neue Zwischenposition einzulernen.

- Fahren Sie den Behang mit dem Centralis Uno RTS in die untere oder obere Endlage.
- STOP/IP-Taste kurz drücken.
→ Der Behang fährt die entsprechende Zwischenposition an. Warten Sie bis der Behang die Zwischenposition erreicht hat.
- STOP/IP-Taste nochmals für mindestens 10 sec. drücken.

Die Zwischenposition ist gelöscht.

6. Manuelle Bedienung

Eine manuelle Bedienung über die AUF-, AB- und STOP/IP-Taste ist jederzeit möglich.

Fahrbefehle:

Durch kurzes drücken der AUF- oder AB-Taste, fährt der Behang in die gewünschte Laufrichtung. Wird während eines Fahrbefehls die entgegengesetzte Laufrichtungstaste gedrückt, schaltet der Antrieb in die Gegenrichtung.

Stoppbefehl:

Während des Motorlaufs kann durch drücken der STOP/IP-Taste ein Fahrbefehl gestoppt werden.

Zwischenposition (IP):

Bei stehendem Motor kann durch drücken der STOP/IP-Taste der Behang in die vorher eingelernte Zwischenposition gefahren werden.

7. Automatik Betrieb

Der Centralis Uno RTS ist mit der Sunis Wirefree RTS, der Chronis RTS smart und der Chronis RTS L comfort kompatibel. Beachten Sie bitte die Grbrauchsanleitungen der jeweiligen Geräte.

Funktion Sonnenautomatik:

Wird der am Sensor eingestellte "Schwellenwert Sonne" überschritten, fährt der Behang nach ca. 2 min. in **AB Richtung** bis die Zwischenposition (eingelernte Laufzeit, die der Behang benötigt um von der oberen Endlage in die Zwischenposition zu fahren) erreicht ist.

Wird der eingestellte "Schwellenwert Sonne" unterschritten, verbleibt der Behang in der angefahren Position.

Wird ein manueller **AUF-** oder **AB-Befehl** gegeben, während der "Schwellenwert Sonne" überschritten ist, fährt der Behang nach spätestens 15 min. wieder in die **AB Richtung** (Laufzeit Zwischenposition).

Wird der "Schwellenwert Sonne" unterschritten, verbleibt der Behang in der angefahrenen Position.

Hinweis: Ist keine Zwischenposition eingelernt, wird kein automatischer Fahrbefehl "Sonne" ausgeführt, der Behang bleibt in der aktuellen Position.